RÜCKANTWORT

Bitte Antwortcoupon bis zum 30. September 2003
zurücksenden an:

Gesellschaft für
konservierende Bodenbearbeitung (GKB) e.V.
Dorfstr. 9

13051 Berlin

ORGANISATORISCHES

Rückfragen:

Gesellschaft
für konservierende Bodenbearbeitung (GKB) e.V.
Frau Dr. Jana Epperlein
Dorfstr. 9, 13051 Berlin
Telefon (030) 96 27 55 12 / Fax (030) 96 27 55 50
e-Mail: jana.epperlein@gkb-ev.de / www.gkb-ev.de

Gebühren:

Tagung: 25,-EUR
Abendveranstaltung: 15,- EUR

Kontoverbindung:

Deutsche Bank AG - BLZ 100 700 24 - Kto-Nr. 788 36 22
Bitte die Gebühren bis zum 30.09.2003 unter Angabe des Teilnehmers auf das benannte Konto überweisen.

Lageplan:

Übernachtung:

Hotel Mercure
Berliner Platz 3, 38102 Braunschweig (direkt am Hauptbahnhof)
Tel. 0531/700 80
Zimmerkontingent befristet bis 30.09.2003:
Kennwort: “GKB”
Zimmerpreis: 65,- EUR - 75,- EUR

Gemeinsame Fachveranstaltung
der Gesellschaft für konservierende
Bodenbearbeitung (GKB e.V.),
des Umweltbundesamtes (UBA)
und der Bundesforschungsanstalt für
Landwirtschaft (FAL)

Bodenschutz und landwirtschaftliche Bodennutzung - Umweltwirkungen am Beispiel der konservierenden Bodenbearbeitung

FAL, Braunschweig

27. - 28. Oktober 2003

ZUR VERANSTALTUNG

Inhalte der Veranstaltung

Die Bedeutung des Bodenschutzes ist international wie innerhalb der EU anerkannt. Die Kommission der EU hat mit ihrer Mitteilung “Hin zu einer spezifischen Bodenschutzstrategie“ (Brüssel, im April 2002) deutlich gemacht, dass das politische Engagement für den Bodenschutz weiterentwickelt werden muss, um diesen in den nächsten Jahren umfassend und systematisch zu gestalten. Es gilt Gefahren für den Boden, und damit für alle anderen Medien, zu vermeiden. Insbesondere sind Degradationsprozesse (Erosion, Verdichtung, Humusabbau u.a.) zu mindern. Ein wichtiger Politikbereich stellt in diesem Zusammenhang die landwirtschaftliche Bodennutzung dar. Hier muss v.a. nach dem Prinzip der Vorsorge gehandelt werden.

Ziele der Veranstaltung

- Aufzeigen fachlicher und politischer Grundlagen für eine standortangepasste und damit an Vorsorgezielen geknüpfte Bodennutzung als Beitrag zur Umsetzung der Bodenschutzstrategie der EU
- Aufzeigen von Möglichkeiten, mit Mitteln aus Förderprogrammen (Modulation), eine nachhaltige, regional spezifische Bodennutzung zu fördern unter Berücksichtigung von wirtschaftlichen Interessen landwirtschaftlicher Betriebe.

Ort der Veranstaltung

Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft (FAL)
Braunschweig-Völkenrode
Bundesallee 50, 38116 Braunschweig
Forum der FAL

PROGRAMM

Montag, 27. Oktober 2003

Einführung der Veranstalter

13.00 Uhr - Begrüßung durch den Präsidenten der FAL

13.10 Uhr - Grußwort des BMVEL MinR F. Cramer

13.20 Uhr - Dr. F. Glante, UBA

13.30 Uhr - Dr. F. Tebrügge, GKB e.V.

13.40 Uhr - PD Dr. Ing. C. Sommer, FAL

Block A - Verfahren und Management der konservierenden Bodenbearbeitung

Moderation: PD Dr. Ing. C. Sommer, FAL

Einführungsreferate

13.50 Uhr

Prof. Dr. N. Lütke-Entrup, FH Südwestfalen

"Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit landwirtschaftlicher Systeme der Bodennutzung durch Fruchtfolgengestaltung und konservierende Bodenbearbeitung"

14.35 Uhr

Prof. Dr. W. Buchner, LWK Rheinland, Bonn

"Bodengefüge im Rahmen der Fruchtfolge stabilisieren"

15.20 Uhr

Diskussion zum Block A

Block B - Anforderungen des Bodenschutzes

Moderation: Dr. F. Glante, UBA

1. Gute fachliche Praxis, § 17 BBodSchG

15.40 Uhr

Dipl.Ing.agr. H. Böken, UBA

"Gute fachliche Praxis aus der Sicht des Bodenschutzes"

16.10 Uhr

Kaffee- und Kommunikationspause

PROGRAMM

2. Erfahrungsbericht zur Umsetzung des Bodenschutzes aus den Ländern

16.30 Uhr

Dr. W.-A. Schmidt, Landesanstalt für Landwirtschaft, Leipzig

Erfahrungen aus Sachsen

17.00 Uhr

Dr. Haber, MELR

Erfahrungen aus Baden-Würrtemberg

17.30 Uhr

Dr. V. Garbe, LWK Hannover

Umsetzung des Bodenschutzes in Niedersachsen

18.00 Uhr

Diskussion zum Block B

ab 18.30 Uhr

Abendveranstaltung: Gespräche am Buffet

Dienstag, 28. Oktober 2003

Block C - Umweltwirkungen

Moderation: Prof. Dr. G. Breitschuh,
Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft

1. Anforderungen an GW- und Oberflächengewässerschutz

08.30 Uhr

Prof. Dr. H.G. Frede, Universität Gießen

"Beitrag der konservierenden Bodenbearbeitung zum Gewässerschutz"

2. Handlungsfelder der Landnutzung im Zusammenhang mit der Klimadiskussion

09.15 Uhr

Prof. Dr. O.Heinemeyer, FAL

"Kann die konservierende Bodenbearbeitung einen Beitrag zum Klimaschutz leisten ?"

PROGRAMM

10.00 Uhr

Diskussion zum Block C

10.15 Uhr

Kaffee- und Kommunikationspause

Block D - Politische Handlungsfelder

Moderation: Dr. F. Tebrügge, JLU, Institut für Landtechnik

1. Europäische Bodenschutzstrategie

10.30 Uhr

Dr. J. Woiwode, BMU

"Erarbeitung der Bodenschutzstrategie der EU"

2. Beitrag zur Umsetzung der Bodenschutzstrategie aus der Sicht der Landwirtschaft

11.15 Uhr

Dr. S. Beerbaum, BMVEL

"Konzeption zur Vermeidung von Bodenerosion und weiterer Bodenverdichtung"

3. Umweltaspekte der agrarpolitischen Vorgaben der EU

12.00 Uhr

Herr F. Graefe zu Baringdorf, Europäisches Parlament

"Zum Nutzen der Umwelt-Modulation, Cross-Compliance und "gute fachliche Praxis" in der EU-Agrarpolitik "

Block E - Resümee und Handlungsempfehlungen aus der Sicht der Veranstalter

Dr. F. Glante , UBA

Dr. F. Tebrügge, GKB e.V.

PD Dr. Ing. C. Sommer, FAL

13.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG

Anmeldung

Gemeinsame Fachveranstaltung am 27. / 28. Oktober 2003

Institut / Firma _____

Name / Vorname _____

Titel _____

Anschrift _____

Telefon / Fax _____

Personenanzahl _____

bitte ankreuzen:

☐ Tagung

☐ Abendveranstaltung

☐ Zahlung per Banküberweisung

☐ Scheck anbei